



Xtract IS & ERPConnect

Energie Waldeck-Frankenberg: Theobald Software baut sichere Datenbrücke zwischen SAP und MS Dynamics

Die Herausforderung: bidirektionaler Datentransfer zwischen SAP IS-U und MS Dynamics 365

Automatisiert ablaufende, datenbasierte Geschäftsprozesse sind für die EWF einer der Schlüsselfaktoren für die erfolgreiche Positionierung am wettbewerbsintensiven Energiemarkt. Um ihre Prozesse noch effizienter zu managen und die Vertriebsorganisation auf interessante Marktpotentiale auszurichten, führte die EWF eine MS-Dynamics-365-basierte CRM-Branchenlösung ein. Damit diese mit aktuellen Daten aus dem Abrechnungssystem SAP IS-U versorgt und gleichzeitig auch das Zurückschreiben aus dem CRM- in das SAP-System möglich wird, wurde eine passende Schnittstellenlösung benötigt.

“Der Datenaustausch zwischen SAP IS-U als Abrechnungssystem und MS Dynamics 365 ist essenziell für unsere Digitalisierungs- und Automatisierungsbestrebungen. Dementsprechend wichtig sind für uns die Schnittstellen von Theobald Software als stabile, komfortable Brücke zwischen den Systemen.”

Ziad Iqbal, CRM-Consultant, Energie Waldeck-Frankenberg GmbH



Überblick der Lösung

Unternehmen

Energie Waldeck-Frankenberg GmbH

Anforderung

Datenaustausch zwischen SAP IS-U und MS Dynamics 365 basierter CRM-Branchenlösung für die Energiewirtschaft

Lösung

Xtract IS, ERPConnect

Implementierung

Wenige Tage

Mehrwert

Schnelle Implementierung, minimaler Programmieraufwand, einfache Bedienbarkeit, hohe und einfache Datenverfügbarkeit

Die Lösung: Xtract IS und ERPConnect

Als geeigneter „Brückenbauer“ wurde dem Energiedienstleister der SAP-Schnittstellenspezialist Theobald Software empfohlen. Zum Einsatz für die Datenextraktion aus SAP und die Bereitstellung in der CRM-Lösung kommt die Komponentensuite **Xtract IS**. Mit ihrer Hilfe lassen sich SAP-Extraktionsprozesse direkt in die Integration Services von Microsoft einbinden. SAP-Tabellen und Queries können mit konfigurierbaren Abfragen effizient angesprochen werden. Zur Verfügung stehen zehn unterschiedliche Konnektoren-Elemente.

Die Anforderung, Daten aus MS Dynamics 365 in SAP IS-U zurückzuspielen, löste die EWF mit der als „SAP Certified Integration with SAP NetWeaver“ zertifizierten .NET Assembly **ERPConnect**. Diese ermöglicht es, ohne aufwändige Infrastruktur oder zusätzliche Middleware robuste SAP-Schnittstellen zu entwickeln. Für jede Art von SAP-Objekten stehen unterschiedliche Klassen zur Verfügung, um das Design und die Implementierung der Schnittstellen so komfortabel wie möglich zu machen (z.B. Funktionsbausteine, SAP Queries, IDocs, RFC-Server, BW-Cubes etc.).

„Für eine „gute Verbindung“ sorgten nicht nur die ausgereiften Schnittstellen, sondern auch der persönliche und technisch versierte





Xtract IS & ERPConnect

Energie Waldeck-Frankenberg: Theobald Software baut sichere Datenbrücke zwischen SAP und MS Dynamics

Support“, erinnert sich Ziad Iqbal. „Ich konnte sehr schnell und direkt ein Ticket bei einem Theobald-Mitarbeiter aufmachen, das zeitnah bearbeitet wurde.“

Einsatzbereiche und Nutzen

Das Vertriebsteam nutzt die im CRM bereitgestellten SAP IS-U-Daten beispielsweise für die unkomplizierte Bearbeitung von Anträgen zu rund 20 verschiedenen Förderprogrammen, mit denen die EWF ihre Kunden bei der Anschaffung von energiesparenden Geräten und innovativen Anlagen unterstützt.

Zudem lassen sich jetzt über das CRM-System SAP-Geschäftspartner, die im SAP als getrennte Abrechnungsstellen hinterlegt sind, aber logisch eigentlich zusammengehören, auf einer übergeordneten Ebene einem EWF-Kunden zuordnen. „Haben beispielsweise Kommunen verschiedene Verträge bei uns, können wir diese über die CRM-Oberfläche konsolidiert visualisieren und uns dadurch schneller einen Überblick über die Geschäftsbeziehungen verschaffen“, erläutert Patrick Otto, zuständig für die IT-Prozessentwicklung und Anwendungsbetreuung bei der EWF.

Künftig werden zudem sämtliche Front-Office-Prozesse der EWF-Kundenzentren in dem CRM-System abgebildet. Auch hier werden die Theobald-Schnittstellen für den zuverlässigen und sicheren Transfer von SAP-Daten sorgen.

Mittelfristig strebt der Energiedienstleister mittels ERPConnect eine grundsätzliche Vereinfachung der Datenbearbeitung an: Ziel ist es, dass Datenänderungen von den Mitarbeitern in den Fachabteilungen direkt über das CRM-System vorgenommen werden können. In SAP IS-U soll anschließend eine Validierung der Änderungen erfolgen sowie eine entsprechende Rückmeldung an das CRM-System gegeben werden, dass die Änderungen übernommen wurden.



Überblick der Lösung

Der Kunde

Die Energie Waldeck-Frankenberg GmbH (EWF) ist ein wachstumsstarker, nordhessischer Energiedienstleister mit rund 340 Mitarbeitern. Das Unternehmen versorgt mehr als 90 000 Haushalte in den Landkreisen Waldeck-Frankenberg, Kassel und Schwalm-Eder in einem Gebiet von 1.742 km² mit Strom, Erdgas, Wärme und Wasser und ist für den Betrieb, Erhalt und Ausbau dieser Versorgungsnetze verantwortlich. Darüber hinaus unterstützt die EWF die Kommunen bei den Aufgabenfeldern Projektmanagement, Energieeffizienz und Nachhaltigkeit und betreibt zentrale Bereiche der kommunalen Infrastruktur wie Bäder und den öffentlichen Nahverkehr. Mehr unter www.ewf.de.

